Freiwillige Feuerwehr
Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Jahresbericht

# 2015

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

Bericht für das Jahr 2015 der

Freiwilligen Feuerwehr Bad Krozingen

Im unteren Stollen 1

79189 Bad Krozingen

Kommandant: Jürgen Bleile

Alle nicht namentlich gekennzeichneten Artikel sind vom PUMA-Team

Andreas Kepper und Gerhard Herzog erstellt.

Nachdruck und Vervielfältigung ohne Zustimmung des Kommandanten ist unzulässig.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

## Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das Berichtsjahr 2015 war geprägt von einer Vielzahl größerer und kleinerer Veranstaltungen innerhalb des Jubiläums „150-Jahre Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen“. Bezeichnend hierbei waren der Zusammenhalt aller Abteilungen und die gemeinsame Bewältigung der gesetzten Aufgabenstellungen innerhalb des Jubiläums.

Trotz der enormen Belastung durch die Jubiläumsfeierlichkeiten wurde der normale Geschäftsbetrieb der Feuerwehr mit rund 480 Einsätzen sowie diversen Schulungen, Lehrgängen und Einsatztrainings vollumfänglich aufrechterhalten und durchgeführt.

### Jubiläum

Bereits in 2014 begannen die Vorbereitungen für die diversen Akzente, welche das ganze Jahr gesetzt wurden. Neben dem Puppentheater im März, dem großen Feuerwehrsymposium im April mit namhaften Referenten, dem Festakt im Mai, der Durchführung der Abnahme von Leistungsabzeichen im Juli mitten im Städle, dem historischen Spritzenwettbewerb im Juli sowie diversen kleineren Veranstaltungen lag der Höhepunkt am Festwochenende im Oktober. Allein am Mausöffnertag, dem 03.10., liegen die Schätzungen bei der Zahl der großen und vor allem kleinen Besuchern bei rund 2.500 Gästen.

Der Festumzug am Sonntag dem 04.10. war ein Topevent für Bad Krozingen. Vom Aufstellungsplatz der vielen Feuerwehren im Bereich Mittweg / Südring über die gesamte Umzugsstrecke bis zum Gerätehaus waren die Straßen gesäumt von tausenden von Zuschauern und Besuchern. Bei strahlendem Sonnenschein kam Gänsehautfeeling auf.

Mit unserer Festchronik, dem Zeitzeugenfilm und der Restauration der historischen Spritze haben wir auch einen Eindruck unserer Epoche für die nächsten Generationen hinterlassen.

Bei allen Beteiligten, vor allem den jeweiligen Hauptverantwortlichen, der einzelnen Veranstaltungen möchten wir Danke für die hervorragende Arbeit sagen.

### Einsätze

Der Einsatzrekord mit rund 480 Einsätzen ist im Jubiläumsjahr schon fast untergegangen. Mit dem neuen Rettungsdienstgesetz werden nun endlich auch in Baden-Württemberg für die Helfer vor Ort-Gruppen rechtliche Rahmenbedingungen geschaffen.

In allen Ortsteilen verfügt unsere Feuerwehr über qualifizierte Ersthelfer, die die Rettungskette optimal ergänzen. Ich verweise hier auch auf den Bericht des First-Responder Teams im Heft. 130 Einsätze sprechen hier für sich.

Mit 40 Brandsicherheitswachdiensten haben wir hier auch einen neuen Rekord aufgestellt. Wir hoffen alle, dass nun das Albaneum baldmöglichst ertüchtigt wird, so dass diese Zahlen wieder rückläufig werden.

**Zweckverband**

Die Zusammenarbeit mit den Feuerwehren Hartheim, Münstertal, Ehrenkirchen, Bollschweil und Ebringen im Feuerwehrzweckverband verläuft weiterhin sehr gut. Eine gemeinsame Ausschusssitzung mit Hartheim fördert die weitere Freundschaft und Zusammenarbeit mit den Kameraden.

**Bauvorhaben**

Mit dem Bezug der neuen Wache in Biengen und dem Spatenstich für die Erweiterung der Wache Hausen sind wichtige Grundsteine für eine intakte Infrastruktur der öffentlichen SDicherheit gelegt worden. Wir hoffen alle, dass dies auch bald in Tunsel folgen wird.

Die Gesamtwehrführung sagt allen Danke, die sich auch in 2015 für die Belange der Feuerwehr Bad Krozingen eingesetzt haben. Sei es im Bereich der internen Dienste wie Atemschutz, Sprechfunkwerkstatt, den Ausbildern, Jugendwarten, Webmaster, PUMA´s, den Führungskräften und allen unsichtbaren Händen, welche immer dann zur Stelle sind, wenn sie benötigt werden.

Nicht vergessen werden sollen aber auch die Einsatzkräfte in allen Abteilungen, welche rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr zur Sicherheit und zum Wohl der Gäste und Einwohner unserer Stadt bereitstehen. Und alle zusammen natürlich ehrenamtlich und ohne Ansprüche an ein Dankeschön. Einen großen Dank auch an die Familien, Lebenspartner und Freundinnen und Freunde unserer Aktiven, die durch manche Entbehrung des Partners eine große Unterstützung der Wehr darstellen.

Jürgen Bleile
Kommandant

Felix Metzger
stellv. Kommandant

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Personalstand 2015

Aktive Wehr: 173

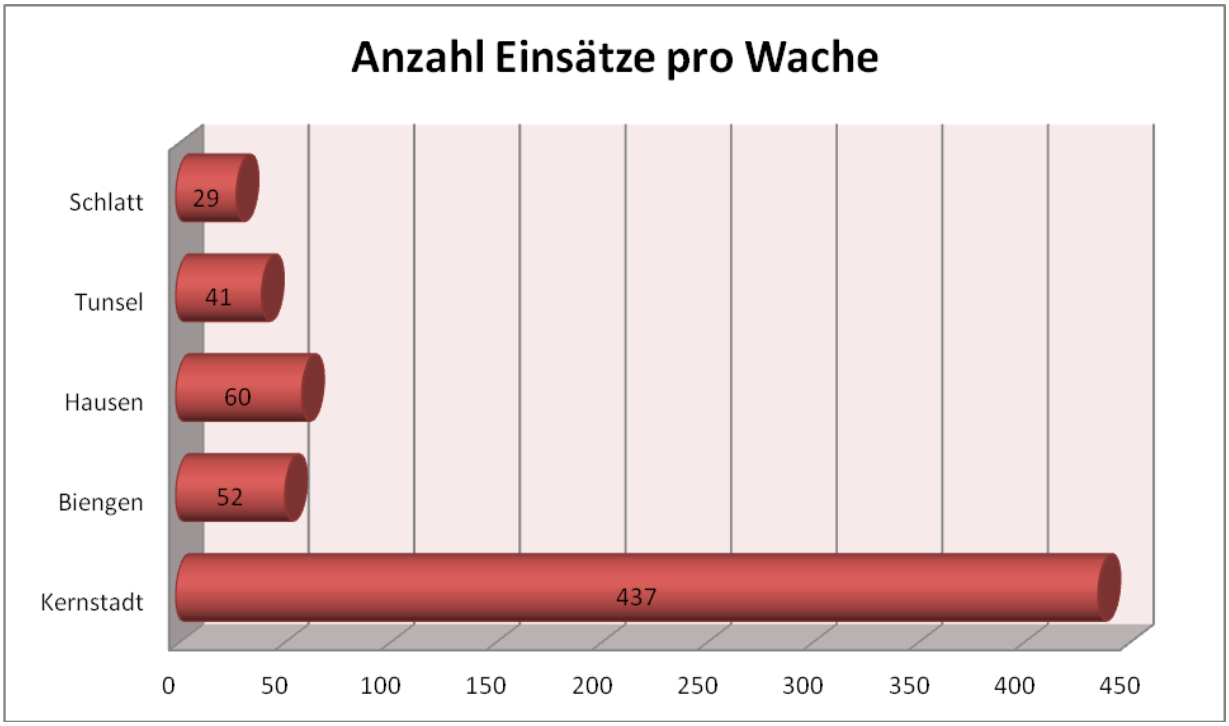
Alterskameraden: 58

Jugendfeuerwehr: 74

Gesamt: 305

---

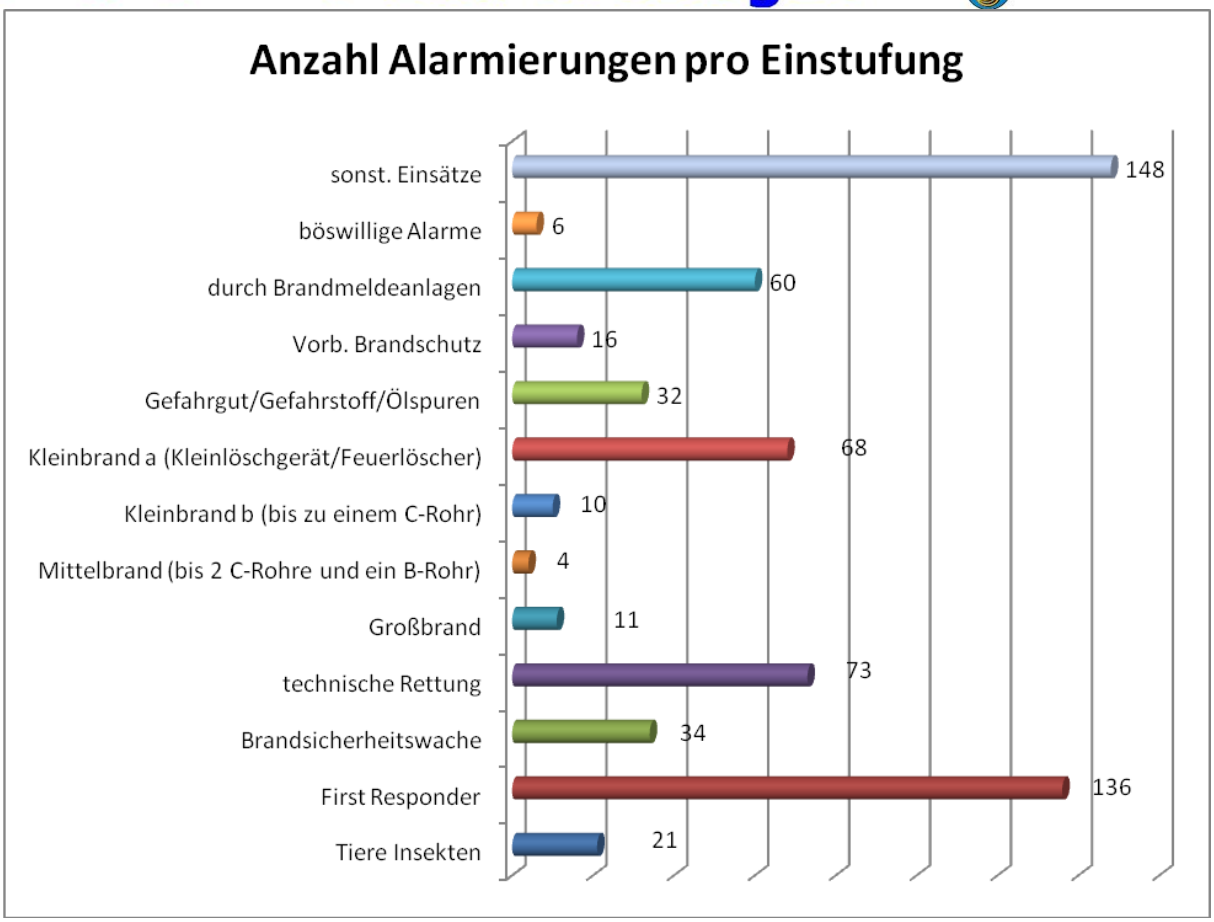
# Einsätze 2015 *




* Die Einsatzzahlen (Gesamt 619) weichen aufgrund gemeinsamer Alarmierungen von der Gesamtzahl 490 ab.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN




---

## Gerettete Menschen 2015

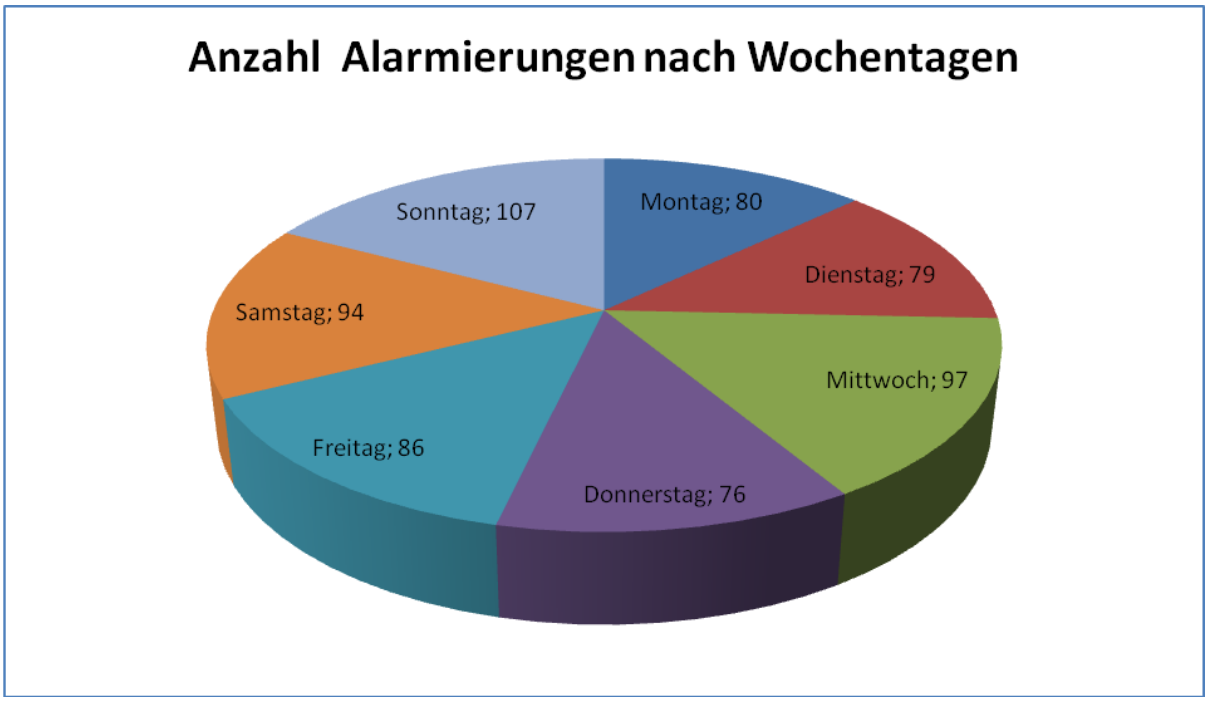
Gerettet werden konnten

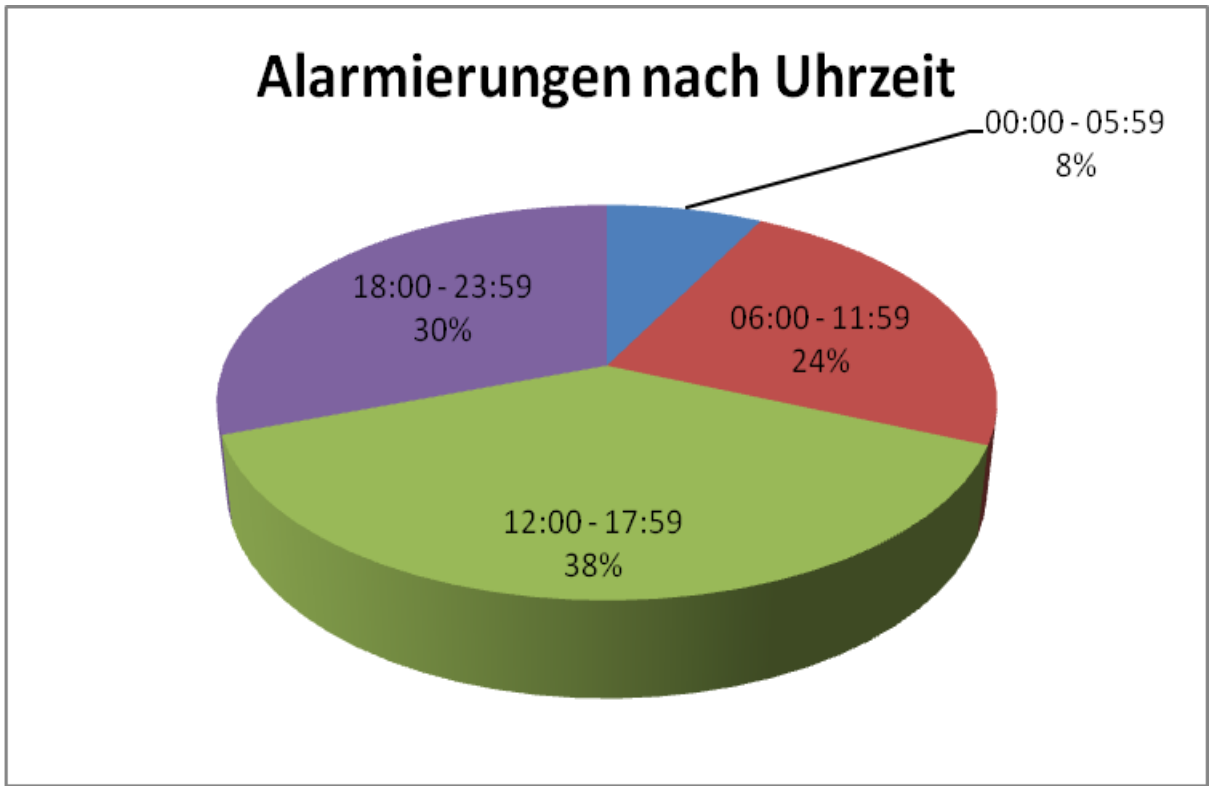
| | |
|---|---|
| bei Bränden | 38 Mensch |
| bei techn. Hilfeleistung | 10 Menschen |

Bei 5 Menschen kamen im Rahmen der technischen Hilfeleistung unsere Bemühungen leider zu spät. Diese konnten nur noch Tod geborgen werden.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN



Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

## Zeitaufwendung 2015 Gesamtwehr

| | |
|---|---|
| Einsätze | ca. 6.970 Std. |
| Einsatz-Training | ca. 4.901 Std. |
| Lehrgänge | ca. 2.000 Std. |
| überörtl. Ausbildertätigkeiten | ca. 400 Std. |
| ehrenamtl. Gerätewarte | ca. 150 Std. |
| Ausschuss, Besprechungen | ca. 1.700 Std. |
| **Gesamt rund** | **16.121 Std.** |

(Auflistung ohne Zeitaufwand für Jubiläumstätigkeiten)

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Lehrgänge

**Atemschutzgeräteträger**

Bauer, Elias
Ruf, Moritz
Seidl, Philipp
Wick, Florian
Donath, Benjamin
Scholz, Jan
Steiert, Till
Müller, Julius
Seidl, Manuel
Sutter, Jonathan

**Ausbilder für Drehleitermaschinisten**

Felder, Gebhard

**Ausbilder Maschinisten**

Eckert, Florian

**Ausbilder für Truppmann / -führer**

Faller, Johannes

**Befähigte Person für die Erarbeitung und Prüfung von Flucht- und Rettungsplänen sowie Feuerwehrplänen (Zertifikat TÜV Süd)**

Eckert, Florian

**Brandschutzbeauftrager**

Bleile, Jürgen
Leiser, Siegfried
Eckert, Florian
Metzger, Felix
Kepper, Andreas
Weber, Sascha

**Defibrilator Einweisung**

Bay, Maximilian
Meier, Alexander
Eckert, Florian
Kobialka, Till

**Dräger Seminar Vollmasken / Pressluftatmer**

Kobialka, Till

**Erste Hilfe (20 UE)**

Adams, Guntis
Garel, Frederic
Urban, Tobias

**Fachkraft für Rauchwarnmelder**

Bleile, Jürgen
Eckert, Florian
Leiser,Siegfried

**Fachkundelehrgang für Ölspurbeseitigung auf öffentlichen Straßen**

Bleile, Jürgen
Eckert, Florian
Leiser, Siegfried
Metzger, Felix
Schlegel, Siegfried
Schwarz, Patrick
Stöcks, Stefan

**Fahrsicherheitstraining**

Freund, Dietmar
Schwarz, Patrick

**Fahrzeugunterweisung Kdow**

Soldat, Daniela

**Fahrzeugunterweisung LKW-Dekon**

Bay, Maximilian
Soldat, Daniela

**Fahrzeugunterweisung MTW**

Soldat, Daniela
Urban, Tobias

**Fahrzeugunterweisung VRW**

Soldat, Daniela

**Fortbildung Lehrkräfte Erste Hilfe**

Meier, Alexander

**Führungskraft – einfach unverbesserlich**

Freitag, Axel
Metzger, Felix

**Grundausbildung Frühdefibrillation (AED)**

Bay, Maximilian
Eckert, Florian
Kobialka, Till
Meier, Alexander

**Industrielle Brandbekämpfung**
Erhardt, Felix
Faller, Johannes

**Lukas 2 Herstellereinweisung**
Meier, Alexander

**Maschinistenausbildung**

Galeski, Daniel
Grether, Jörg
Klein, Holger
Pfleiderer, Stephan
Seidl, Philipp

**Motorsägengrundkurs Modul A**

Nopper, Corinna
Seidl, Daniel

**Motorsägengrundkurs Modul C**

Faller, Gerhard
Faller, Johannes
Kobialka, Till
Schlachter, Jörg

**Motorsägen Modul 4 Holz in Spannung**

Bay, Maximilian
Faller, Gerhard
Felder, Gebhard
Fuchs, Thomas
Imm, Andreas
Meier, Alexander
Neumann, Rainer
Nopper, Corinna
Ruf, Moritz
Schlachter, Jörg
Schuler, Rolf
Schwarz, Dominik
Schwarz, Patrick
Steiert, Till
Stöcks, Stefan

**Schlauchmanagement im Innenangriff**

Kollatz, Markus
Vöckler, Matthias

**Sprechfunker**

Adams, Gundis
Garel,Frederic
Hanke, Daniel
Kollatz, Markus
Marseglia, Antonio

**Truppmannausbildung Teil 1 (Grundlehrgang)**

Kunz, Julian
Marseglia, Antonio
Probst, Pius
Urban, Tobias
Viertel, Thomas

**Zugführer**

Eckert, Florian

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Übernahmen in die aktive Wehr

Guntis Adams, Elias Bauer, Daniel Burkart, Daniel Galeski, Miriam Galeski, Felix Hiß, Maria Mallon, Christina Manger, Silke Mölder, Frank Pfefferle, Hanna Sayer, Jan Scholz, Rolf Schuler, Daniela Soldat, Till Steiert, Tobias Urban, Martin Wießler,

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# J A H R E S B E R I C H T *Abteilung Biengen*

## Einsätze:

| | |
|---|---|
| 19.01.2015 | E-Gerätebrand |
| 20.01.2015 | Täuschungsalarm in gut. Glaube |
| 24.01.2015 | BMA-Auslösung |
| 31.01.2015 | Brandsicherheitswachdienst |
| 09.02.2015 | BMA-Auslösung |
| 10.03.2015 | BMA-Auslösung |
| 13.03.2015 | Sturm Baum auf Fahrbahn |
| 13.03.2015 | Kleinbrand Mülltonnenbrand |
| 19.03.2015 | Kleinbrand Zimmerbrand |
| 21.03.2015 | Brandsicherheitswachdienst |
| 23.03.2015 | BMA-Auslösung |
| 23.03.2015 | Täuschungsalarm in gut. Glaube |
| 26.03.2015 | BMA-Auslösung |
| 26.04.2015 | Kleinbrand Zimmerbrand |
| 26.04.2015 | Sturmschäden |
| 27.04.2015 | Großbrand E-Gerätebrand |
| 13.05.2015 | Sturm Baum auf Fahrbahn |
| 18.05.2015 | Kleinbrand angebranntes Essen |
| 28.05.2015 | Beseitigung Ölspur auf Fahrbahn |
| 31.05.2015 | BMA-Auslösung |
| 12.06.2015 | Unwetter Wasserschaden |
| 15.06.2015 | Unwetter Wasserschaden |
| 20.06.2015 | BMA-Auslösung |
| 23.06.2015 | Kleinbrand E-Gerätebrand |
| 01.07.2015 | BMA-Auslösung |
| 08.07.2015 | BMA-Auslösung |
| 14.07.2015 | BMA-Auslösung |
| 17.07.2015 | BMA-Auslösung |
| 19.07.2015 | Eingeschlossene Person |
| 30.07.2015 | Großbrand in Landwirtschaft |
| 02.08.2015 | Kleinbrand Zimmerbrand |
| 05.08.2015 | BMA-Auslösung |
| 08.08.2015 | Täuschungsalarm in gut. Glaube |
| 16.08.2015 | Heimrauchmelder |
| 24.08.2015 | BMA-Auslösung |
| 25.08.2015 | Rauch aus Photovoltaik |
| 02.09.2015 | BMA-Auslösung |
| 07.09.2015 | Kleinbrand Wohnungsbrand |
| 19.09.2015 | BMA-Auslösung |
| 13.10.2015 | Sonstiger Einsatz gemäß FwG |
| 19.10.2015 | BMA-Auslösung |
| 20.10.2015 | BMA-Auslösung |
| 22.10.2015 | Brandsicherheitswachdienst |
| 04.11.2015 | BMA-Auslösung |
| 08.11.2015 | Kleinbrand E-Gerätebrand |
| 10.11.2015 | Kleinbrand Wohnungsbrand |
| 13.11.2015 | BMA-Auslösung |
| 14.11.2015 | Sirenenprobe |
| 17.11.2015 | BMA-Auslösung |
| 21.11.2015 | Kleinbrand Etagenbrand |
| 28.11.2015 | BMA-Auslösung |
| 08.12.2015 | BMA-Auslösung |

## Allgemeine Termine:

| | |
|---|---|
| 08.01.2015 | Erste Ausschusssitzung |
| 12.01.2015 | Besuch der Leitstelle in Freiburg |
| 13.01.2015 | Anprobe Dienstkleidung in Bad Krozingen |
| 17.01.2015 | alljährliche Papier- und Schrottsammlung |
| 30.01.2015 | Jahreshauptversammlung Abteilung Biengen |
| 31.01.2015 | Bürgerneujahrsempfang im Kurhaus Bad Krozingen |
| 31.01.2015 | Brandsicherheitswachdienst |
| 09.02.2015 | alljährliche Atemschutzunterweisung BK |
| 19.02.2015 | Zweite Ausschusssitzung |
| 21.02.2015 | Besuch des Scheibenfeuers in Biengen |
| 14.03.2015 | Entfernen des Bodenbelages der Fahrzeughalle des Gerätehauses in Eigenleistung |
| 19.03.2015 | Dritte Ausschusssitzung |
| 21.03.2015 | Bild Gesamtwehr am Rathaus BK |
| 11.04.2015 | Feuerwehrsymposium im Kurhaus BK |
| 22.04.2015 | Alljährliche Belastungsübung für Atemschutzträger in Hochdorf |
| 01.05.2015 | Besuch des 1. Mai Hocks in Schlatt |
| 06.05.2015 | Vierte Ausschusssitzung |
| 08.05.2015 | Goldene Hochzeit von Kurth Haas Patrick Kapfer überreichte ein Geschenk |
| 16.05.2015 | Anlässlich der 150 Jahrfeier fand ein Festakt im Kurhaus BK statt. |
| 21.05.2015 | Alljährliche Staplerunterweisung |
| 04.06.2015 | Antreten Fronleichnam |
| 06.06.2015 | Einweihung ELW und Wechselladerfahrzeug |
| 16.06.2015 | Fünfte Ausschusssitzung |
| 19.06.2015 | Baustelle in Eigenleistung aufgeräumt |
| 27.06.2015 | Absperren Mitternachtslauf in Biengen |
| 28.06.2015 | Teilnahme am Festumzug in Ehrenkirchen |
| 29.06.2015 | Sechste Ausschusssitzung |
| 11.07.2015 | Mithilfe beim Leistungsabzeichen in BK durch Übernahme gewisser Tätigkeiten |
| 24.07.2015 | Aufbau der Regale und Verlegung der Druckluftleitung im umgebauten Gerätehaus in Eigenleistung |
| 02.08.2015 | Besuch des Hocks in Bremgarten |
| 03.08.2015 | Beginn des Umzugs von der Übergangswache ins umgebaute Gerätehaus |
| 17.08.2015 | Weitere Umzugsmaßnahmen ins umgebaute Gerätehaus |
| 20.08.2015 | Umzug und Vorbereitung der Einweihung und des alljährlichen Hocks |
| 22.08.2015- | |
| 23.08.2015 | Festliche Einweihung des umgebauten Gerätehauses mit anschließendem Hock |
| 24.08.2015 | Abbau Hock |
| 13.09.2015 | Besuch des Hocks in Tunsel |
| 14.09.2015 | Besuch des Hocks in Offnadingen |

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

| | |
|---|---|
| 18.12.2015 | BMA-Auslösung |

| | |
|---|---|
| 21.09.2015 | Besuch des Hocks in Hausen |
| 04.10.2015 | Morgens Antreten Patrozinium in Biengen Nachmittags Bewirtung und Teilnahme am Festumzug in BK anlässlich der 150 Jahrfeier |
| 14.11.2015 | Antreten Volkstrauertag am Kriegerdenkmal an der Kirche |
| 27.11.2015 | Kameradschaftsabend im Gerätehaus Biengen |
| 06.12.2015 | Glühweinverkauf Weihnachtsmarkt Biengen |
| 12.12.2015 | Bewirtung beim Weihnachtskonzert des Musikvereins Biengen |
| 16.12.2015 | Siebte Ausschusssitzung |

## Mannschaftsstärke zum 31.12.15:

| | |
|---|---|
| Zugänge: | 8 |
| Abgänge: | 1 |
| Aktive Feuerwehrmänner: | 39 |
| Alterskameraden: | 8 |
| Jugendfeuerwehr: | 4 |
| Gesamt: | 51 |

## Lehrgänge:

| | |
|---|---|
| Sprechfunker: | Markus Kollatz |
| | Frederic Garel |
| | Guntis Adams |
| | Thomas Viertel |
| | Pius Probst |
| Feuerwehr Grundausbildung: | Thomas Viertel |
| | Antonio Marseglia |
| | Pius Probst |
| | Mike Wihler |
| | Frederic Garel |
| | Guntis Adams |
| Unterweisung Flurförderfahrzeuge und Gabelstapler: | Patrick Kapfer |
| | Andreas Otter |
| Ausbildungsgruppe: | Gunther Schlöffel |
| Feuerwehrsanitäter: | Gunther Schlöffel |
| Atemschutzgeräte-träger: | Jonathan Sutter |
| | Julius Müller |
| | Florian Wick |

**Im vergangenen Jahr 2015 wurden wir zu 53 Einsätzen gerufen.**
**Wir absolvierten 20 Proben und der Ausschuss der Abteilung Biengen tagte sieben Mal.**

Kai Ruf

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Jahresbericht Abteilung Hausen

Die Abteilung Hausen hatte im Berichtsjahr einen Personalstand von **29 Aktiven**, 2 davon Frauen. Julian Kunz verstärkt durch Übernahme aus der Jugendfeuerwehr die Mannschaft. Mit **14** Kinder und Jugendliche ist die **Jugendfeuerwehr** gut aufgestellt. In der **Altersmannschaft** befinden sich **8** gestandene Männer.

Unsere Einsatzstatistik weist **45** Einsätze aus. Nicht immer wurden wir aktiv. Manchmal fuhren wir nur den Haltepunkt an. Die Berichtsmeldungen umfassten Wohnungs-, Vegetations-, Matratzen- und Fahrzeugbrand, Essen auf Herd oder im Ofen, Brandmeldealarm, Evakuierung, Person in Zwangslage, Gasgeruch, ABC-Ölspur, Einsturzgefahr, Unwetter, Wasserschaden, Schienenfahrzeug, Technische Rettung, Absicherung, Unterstützung Rettungsdienst, Rettungsweg freisägen, Kradfahrer unter LKW, Betriebsstoffaufnahme, Reifenplatzer und Bitumen auf Fahrbahn, sowie Rauchgasmessung. Brandsicherheitswachdienste waren zu leisten. Besondere Einsätze waren der B5-Gebäudebrand im Herzzentrum und der Sägewerkbrand in Titisee-Neustadt. Bei **20** Notfällen war die First Responder Gruppe mit den Ersthelfern Fredi Meutzner, Matthias Vöckler und Siegfried Schlegel im Einsatz. Wir nahmen an Fortbildungen und Sonderübungen teil und trainierten 24 Mal den Einsatz, 3 davon gemeinsam mit der Abteilung Biengen. Das LF8 kam vermehrt durch nachrückende Kräfte zum Einsatz. Der alte MTW wurde überwiegend von der Jugendfeuerwehr benutzt.

Teilnehmer an Lehrgängen: Julian Kunz -Truppmann und Funk, Benjamin Donath -Atemschutz, Daniel Galeski -Maschinist, Mathias Vöckler -Ersthelfer. Der Feuerwehrausschuss tagte **3**-mal und zu **9** Sitzungen traf sich der eigens gebildete Bauausschuss wegen der Gerätehauserweiterung.

**Besonderheiten:**

**-Januar** ABC-Schulung in Bruchsal.

Beim Sonntagsbrunch im **Februar** wurden Andreas Bohrer mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25-jährige aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Stephan Denner erhielt die Gemeindeehrung für 10 Jahre Feuerwehrdienst. Beförderungen von Clemens Bohrer und Andreas Vaas zum Hauptfeuerwehrmann, Miriam Galeski und Manja Schwank zu Feuerwehrfrauen, Daniel Galeski und Benjamin Dohnath zu Feuerwehrmänner. Kommandant Patrick Schwarz dankt Hedwig und Klaus Morath für ihre 25-jährige Pflege der Pflanzkübel am Gerätehaus und überreicht ein Präsent.

**-März** Technische Hilfeleistung - Feuerwehr Training - 2 Autos in Seitenlage durch Überschlag.

Kamerad Horst Krey wird 60. Unser LF8 ist auf Bewegungsfahrt im Ausland.

**-April** Feuerwehrsymposium im Kurhaus Bad Krozingen. Abordnungsbesuch bei der Partnerwehr Dambach-la-Ville im Elsass. Reinhard Faller hat anlässlich zu seinem 60igsten Geburtstag zum Feiern in die Möhlinhalle eingeladen.

**-Mai**: Festakt/Bankett im Kurhaus Bad Krozingen. Anlass: 150Jahre Feuerwehr Bad Krozingen

-**Juni**: Frederik Meutzner übernimmt von Stephan Denner die Aufgaben des Leiters der Jugendfeuerwehr und Markus Lacher von F. Meutzner die Atemschutzbeauftragung zum 4.6.15. Der Ausschuss dankt Stephan Denner für seine Jugendwartetätigkeit und überreicht ein Präsent.

Das Wasserwerk in Hausen wird anlässlich einer Probe besichtigt.

-**Juli**: Feuerwehr Leistungswettkämpfe in Bad Krozingen. Hausen übernimmt die Bewirtung.

Historischer Spritzenwettkampf im Kurpark. Die Siegermannschaft kommt aus Hausen.

-**August**: Antritt bei Einweihungsfeier des Feuerwehrgerätehauses der Abteilung Biengen.

-**September**: Feuerwehrhock und Altennachmittag. Oktoberfestbesuch bei der Brauerei Ganter. Altkommandant Gerhard Schwarz feiert seinen 65igsten Geburtstag. Eine Abordnung gratuliert.

-**Oktober:** Türöffnertag der Jugendfeuerwehr und Festumzug der Feuerwehren in Bad Krozingen.

Teilnahme der Abteilung mit dem TLF16/25 und der alter Spritze. Auch hier übernimmt Hausen überwiegend die Bewirtung. Fachübungen „Feuerwehr in der Praxis“ in Bad Krozingen.

-***November**:* Erste Eigenleistungen für die Gerätehauserweiterung durch Baumfällarbeiten mit Entsorgung. Spatenstich am 24.11.2015. Überwachung und Hörprobe der Sirenenalarme in Hausen. Antreten der Feuerwehr auf dem Friedhof am Volkstrauertag.

19. Januar 2016 Fritz Engler, Schriftführer

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

## Jahresbericht *Abteilung Schlatt*

**Mannschaftsstärke Stand 31.12.2015**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Aktive:** | 23 | **Jugendfeuerwehr:** | 4 |
| **Alterskameraden:** | 14 | **Gesamt:** | 41 |
| **Proben:** | 27 | **Ausschusssitzungen:** | 2 |
| **Einsätze:** | **30** | | |

**Zugänge:** 8 Alfred Eckmann, Manuel Seidel, Niklas Weber, Lukas Späth, Marek Kojder, Ralf Bosse, Nübling Peter, Marvin Wassmer

**Abgänge:** 3

**<u>Übersicht 2015</u>**

| | | |
|---|---|---|
| BSW | 19.04.2015 | BSW Schlosskonzert |
| Einsatz | 27.04.2015 | B5 Herzzentrum |
| Einsatz | 13.05.2015 | Unwettereinsatz |
| Einsatz | 01.07.2015 | B3 Herzzentrum |
| Einsatz | 03.07.2015 | Absperrung Dorflauf |
| Einsatz | 08.07.2015 | BMA Herzzentrum |
| Einsatz | 12.07.2015 | Vegitationsbrand Schmiedhofen |
| BSW | 17.07.2015 | BSW Quellenhalle |
| Einsatz | 19.07.2015 | Vegitationsbrand Tunsel |
| Einsatz | 21.07.2015 | BMA Gemeinschaftsunterkunft |
| BSW | 26.07.2015 | BSW Albaneum |
| Einsatz | 30.07.2015 | B3 Bad Krozingen Wasserversorgung lange Wegstrecke |

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

| | | |
|---|---|---|
| Einsatz | 07.08.2015 | BMA Lazariterhof |
| Einsatz | 08.08.2015 | Hausbrandmelder In der Breige |
| Einsatz | 08.08.2015 | Brangeruch am Sportbad |
| Einsatz | 16.08.2015 | B3 Ulrichstraße |
| Einsatz | 23.08.2015 | BMA Herzzentrum |
| Einsatz | 26.08.2015 | BMA Haus Sinnighofen |
| Einsatz | 17.09.2015 | BMA Gemeinschaftsunterkunft |
| Einsatz | 17.09.2015 | BMA Gemeinschaftsunterkunft II |
| Einsatz | 17.09.2015 | Wasserschaden klein |
| Einsatz | 20.09.2015 | BMA Haus Siloah |
| Einsatz | 19.10.2015 | BMA Haus Siloah |
| Einsatz | 05.11.2015 | Vegitationsbrand Tunsel |
| Einsatz | 08.11.2015 | H1 Türöffnung nicht tätig |
| Einsatz | 10.11.2015 | B3 Staufener Straße |
| Einsatz | 11.11.2015 | Absicherung klein nicht tätig |
| Einsatz | 12.11.2015 | BMA Schwarzwaldklinik |
| BSW | 29.11.2015 | BSW Schlosskonzert |
| BSW | 09.12.2015 | BSW Albaneum |
| Einsatz | 24.12.2015 | Tierrettung nicht tätig |

Thomas Fuchs

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Jahresbericht Abteilung Tunsel

Die Abteilung Tunsel besteht zum Jahresende aus 33 Mitgliedern. Im Berichtsjahre konnten wir 4 neue Kameraden in unseren Reihen begrüßen. Wir begrüßen Daniel Hanke, Sylla Moussa und Christian Bing recht herzlich und freuen uns, dass wir Tim Klaiber aus der Jugendfeuerwehr übernehmen können. Die statistische Tagesstärke der Abteilung beträgt zum Jahreswechsel weiterhin konstant ca. 6 Mann.

Mit 39 Einsätzen hatte die Abteilung bisher das einsatzstärkste Jahr. Die Vorbereitung fand in 24 Proben statt. Hiervon wurden 10 Einsatztraining mit der Abteilung Schlatt vorbereitet und durchgeführt, sowie eine gemeinsame Probe mit den Kameraden aus Bremgarten. Diese gemeinsamen Proben finden bei allen Beteiligten viel positiven Zuspruch. Insgesamt freuen wir uns sehr über den außergewöhnlich starken Probenbesuch.

Bei den Tageseinsätzen unterstützt die Abteilung Bremgarten die Kameraden aus Tunsel. Im Gegenzug erfolgt die Unterstützung in Bremgarten und auf dem Gewerbepark Breisgau. Diese Zusammenarbeit bewährt sich sehr gut und ist für alle Seiten eine sinnvolle Ergänzung!

Im Dorfgeschehen ist die Feuerwehr ein fester Bestandteil. So findet der Tunsler Feuerwehrhock für die Bevölkerung statt. Ferner werden verschiedene Veranstaltungen durch die Feuerwehrkameraden personell und technisch unterstützt. Dies erfolgt in Form von Absperrdiensten oder dem Ausleuchten von Veranstaltungen. Für die Vorschüler fand ein Brandschutznachmittag im Gerätehaus der Abteilung statt. Hier konnten die wichtigsten Regeln für die Absetzung eines Notrufes vermittelt werden und grundlegende Informationen im Falle eines Brandes erlernt werden. Im Anschluss konnte die Ausrüstung der Feuerwehr kennengelernt und anprobiert werden. Für die 3. und 4. Klasse wurde die Unterweisung im Rahmen einer Unterrichtsstunde umgesetzt und an die Situation in der Schule angepasst. Geprobt wurde dies im Rahmen der jährlichen Räumungsübung in der Grundschule.

Für die fachliche Feuerwehrfortbildung wurden Kameraden für die Funktion als Truppmann, Sprechfunker, Erste Hilfe Maßnahmen, Maschinist, Atemschutzgeräteträger und Gruppenführer zusätzlich zum Probedienst ausgebildet. Ferner konnte ermöglicht werden, dass ein Kamerad die Führerscheinausbildung C belegen konnten.

Die Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums der Gesamtwehr konnten wir tatkräftig begleiten und unterstützen. Im Rahmen einer Jahresfeier mit den Partnern konnten wir auf das ereignisreiche Jahr zurückblicken und allen recht herzlich für deren Einsatz danken!

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Jahresbericht Löschgruppe Schmidhofen

Die Löschgruppe Schmidhofen besteht zum Jahresende aus 15 Mitgliedern. Diese setzen sich aus 4 Alterskameraden und 11 Aktiven zusammen.

Im Jahr 2015 wurden von der Löschgruppe Schmidhofen 12 Proben absolviert. Trainiert wird, mit dem vorhandenen Tragkraftspritzenanhänger, der Löschangriff am offenen Gewässer und die Entnahme vom Hydranten, sowie mögliche Erstmaßnahmen im Schadensfall.

Die Löschgruppe Schmidhofen unterstützt die Kirchengemeinde am Patrozinium Felix- und Nabor und serviert den Besuchern ein Mittagessen mit Kaffe und Kuchen. Dies wird zusammen mit der Unterstützung der Bevölkerung durch die Feuerwehrkameraden koordiniert und durchgeführt.

Zur Kameradschaftspflege konnte im Frühjahr ein Ausflug organisiert werden und auch die Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums der Gesamtwehr wurden besucht.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

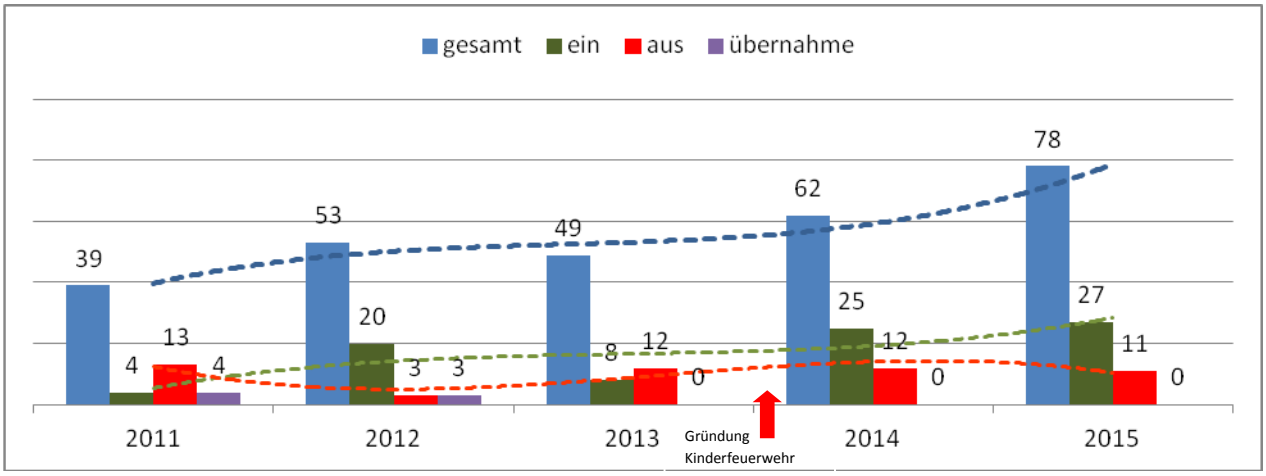
150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Jugend FEUERWEHR BAD KROZINGEN

Die Jugendfeuerwehr Bad Krozingen gliedert sich in die Bereiche Kinderfeuerwehr, 6 bis 10 Jahre und Jugendfeuerwehr 10 bis 18 Jahre, dieser Bereich der Jugendfeuerwehr wird nochmal unterteilt in die Altersstufen 10 bis 14 Jahre und 14 bis 18 Jahre.

Kinderfeuerwehr 6-10 Jahre wöchentlich donnerstags
Jugendfeuerwehr 10-14 Jahre, Abteilungen: Biengen, Hausen, Schlatt, wöchentlich, mittwochs
Jugendfeuerwehr 10-14 Jahre, Abteilungen: Kernstadt, Tunsel wöchentlich, dienstags
Jugendfeuerwehr 14-18 Jahre, Abteilungen: Alle gemeinsam, wöchentlich, dienstags

Mitglieder Entwicklung 31.12.2011 bis am 31.12.2015




Betreut werden die Kinder und Jugendlichen durch 11 Jugendwarte/Betreuer aus allen Abteilungen. In einer monatlich wiederkehrenden Dienstbesprechung wird sich über den laufenden Probenbetrieb sowie aktuelle Entwicklungen ausgetauscht. Gemeinsam werden Dienstpläne, Lernziele erarbeitet und umgesetzt.

Stadtjugendwart Christian Seefried stellte im Lauf des Jahres sein Amt zur Verfügung. Seit 2012 führte Er die Jugendfeuerwehr. Nach der Umstrukturierung der Jugendfeuerwehr durch Sven Buser konnte Christian Seefried die Jugendfeuerwehr weiter stabilisieren und die Jugendarbeit ausbauen. So ist es heute normal, dass die Jugendlichen der verschiedenen Abteilungen gemeinsam trainieren, an Wettbewerbe teilnehmen und Zeltlager besuchen.

Nach anfänglicher Skepsis ist auch die Kinderfeuerwehr fester Bestandteil der „Abteilung Nachwuchs“ geworden. Seine Kreativität und der ruhige Umgang mit den Jugendlichen zeichnete Christian Seefried aus. Als Stadtjugendwart handelte er immer besonnen und leitete die Gesamtjugendfeuerwehr ganzheitlich.

Seine Nachfolge tritt Stefan Geiler an.

Ebenfalls aus der Jugendfeuerwehr zurückgezogen haben sich Stephan Denner und Manuel Eichin. Für Ihre langjährige Tätigkeit ist die Jugendfeuerwehr ihnen sehr verbunden.

So konnte Christian Seefried ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 einleiten welches für die Jugendfeuerwehr im Zeichen der Wettkämpfe und Auszeichnungen stand.

Trotz der zeitintensiven Vorbereitung für die Wettkämpfe wurden viele Veranstaltungen welche in den vergangenen Jahren fester Bestandteil des Kalenders der Jugendfeuerwehr geworden sind weitergeführt.
Das Jahr begann traditionell mit dem Neujahresbrunche welcher durch die Jugendfeuerwehr für die aktiven Kameraden so wie die Altersmannschaft ausgerichtet wurde.
Das Frühjahr über wurde viel Zeit in die optimale Vorbereitung für die Wettkämpfe und Auszeichnungen investiert. Diese Phase war für viele Kinder und Jugendliche aber auch für die Ausbilder eine sehr anstrengende und Schweißtreibende Zeit. Die Jugendlichen mussten immer wieder motiviert werden um das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Doch alle Mühen haben sich gelohnt und die Ziele konnten alle erreicht werden.

**Jugendfeuerwehr 10 bis 14 Jahre – Jugendflamme 1**

Eine Gruppe der Jugendfeuerwehr im Alter von 10 bis 14 Jahren hat die Prüfung zur „Jugendflamme 1“ abgelegt. Die Jugendflamme ist ein Ausbildungsnachweis in Form eines Abzeichens für Jugendfeuerwehrmitglieder und wird in drei Stufen unterteilt. Bei der Stufe 1 mussten neben Knoten und Stiche auch weitere feuerwehrtechnische Aufgaben gelöst werden. Die Richtlinien sind von der Deutschen Jugendfeuerwehr aufgestellt und die Prüfung erfolgt in der örtlichen Feuerwehr durch die Jugendbetreuer.

Jugendflamme 1

**Jugendfeuerwehr - Leistungsspange**

Die Leistungsspange ist die höchste Auszeichnung, die ein Jugendfeuerwehrangehöriger innerhalb der Deutschen Jugendfeuerwehr erreichen kann. Von der Jugendfeuerwehr nahmen 9 Mitglieder als Gruppe an dieser Prüfung teil. Die Prüfung wurde in Breisach von Schiedsrichtern der Kreisjugendfeuerwehr abgenommen. Die Leistungsbewertung erstreckt sich auf gute persönliche Haltung und geordnetes und geschlossenes Auftreten, auf Schnelligkeit und Ausdauer, Körperstärke und Körpergewandtheit und auf ausreichendes feuerwehrtechnisches und allgemeines Wissen und Können. Hierbei ist die erfolgversprechende Gemeinschaftsleistung der Gruppe am wichtigsten, denn der Stärkere hilft dem Schwächeren

Leistungsspangengruppe 2015

Hinten: Kdt. Jürgen Bleile, Mike Wihler, Marvin, Probst, Lukas Späth, Tim Kleiber, Jugenwartin Silke Moelder, Bürgermeister Volker Kieber, Jugenwart Christoph Sutter,

Unten: Luan Geiler, Felix Nopper, Marek, Kojder, Markus Behrens, Stadtjugendwart Christian Seefried

Durch das erwerben der Leistungsspange ermöglichen es sich die Jugendlichen bereits mit 17 Jahren die Grundausbildung zum Truppmann Teil 1 teilnehmen zu dürfen. Somit konnten im November bereits 4 Jugendliche mit 17 Jahren die Grundausbildung absolvieren. Um eine optimale Integration in den aktiven Einsatzdienst zu gewährleisten nehmen die neuen Truppmänner bereits an den Proben der aktiven teil und sind somit bei Vollendung des 17 Lebensjahres sofort einsatzberiet.

Kurz vor den Sommerferien lud die Jugendfeuerwehr zu einem großen Sommerfest mit allen Eltern.

Der Rahmen der Veranstaltung wurde genutzt um den Kindern und Jugendlichen Ihre Auszeichnungen welche sie im Laufe des Jahres erworben haben zu überreichen. Bürgermeister Volker Kieber, Kommandant Jürgen Bleile und Stadtjugendwart Christian

Seefried übergaben diese. Zum Abschluss zeigten die Jugendlichen das erlernte Können, die Leistungspanngengruppe boten einen Löschangriff dar und so konnte man in viele erstaunte und stolze Elternaugen blicken.

Nach der Sommerpause ging es dann Schlag auf Schlag für die Jugendlichen. Bereits am letzten Wochenende der Sommerferien nahm eine Gruppe am Sternen Marsch in Staufen teil.
Das Entenrenne des KIWANIS Club wurde auch dieses Jahr durch die Jugendfeuerwehr unterstützen. Aufgrund des diesjährigen Niedrigwassers welches des Neumagen führt (er war Knochen trocken) konnte das Entenrennen leider nicht in der üblichen Form abgehalten werden. Die Gewinner Ente, wurde durch eine Losfee der Jugendfeuerwehr ermittelt.

Am Familiensonntag der Möbelschau Norsingen unterstützten wir das Spielmobil Freiburg. Der Auf- und Abbau so wie die Betreuung der verschiedenen Spiele übernahmen die Jugendlichen.

Im Rahmen des 150 Jährigen Jubiläum der Feuerwehr Bad Krozingen wurde neben vielen Veranstaltungen und Aktionen auch ein „Türen auf“ Tag mit der „Sendung mit der Maus“ des MDR veranstaltet. Mit diesem Werbepartner strömten an diesem Tag große Maßen an das Feuerwehrhaus nach Bad Krozingen und  so wurde das gesamte Gelände um das Gerätehaus zu einem riesigen Rummel für all die interessierten. Für Groß und Klein wurde ein bunter und abwechslungsreicher Tag veranstaltet. Bei Hubschrauber Flügen, Quad fahren mit dem THW und jede Menge interessanten Vorführungen auf der Show Bühne wurde es hier niemandem langweilig.  Die Jugendfeuerwehr unterhielt die Gäste mit der Spielstraße, unterstützte an der Hüpfburg und bei der Kistenrutschbahn.

Am darauffolgenden Tag dem 31.10. folgte dann der große Festumzug zum 150 jährigen Jubiläum der Feuerwehr Bad Krozingen. Voller Stolz und angetrieben durch lauten Beifal der Zuschauer sind die Jugendlichen hier mit gelaufen.

Es folgte der St. Martins Umzug welcher mit Fackeln durch die Jugendfeuerwehr begleitet wurde. Aus Tradition begleitet die Jugendfeuerwehr auch den Volkstrauertag.

Im Dezember besuchten die Jugendlichen die Integrierte Leitstelle in Freiburg. Wohin geht der Notruf, was passiert wenn ich einen Sprechwunsch am Funkgerät drücke und wie läuft eine Alarmierung ab.

Nach solch einem intensiven und ereignisreichen Jahr wurde dies mit einer gebührenden Weihnachtsfeier ausklingen gelassen. Die „Großen“ genossen ihren Jahresabschluss beim Fun Sport „LaserTag“ und die „Kleinen“ beim Kegeln und einer Pizza. Zum Abschluss konnte den Jugendlichen noch ein Multifunktionstuch/Schlauchschal „Buff“ im Flammendesgin und mit Jugendfeuerwehr Bad Krozingen Logo überreicht werden. Die Tücher konnten mit Fördermittel durch den Förderverein beschafft werden. Herzlichen Dank hierfür.

Eine umfassende und ganzheitliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Feuerwehr bedeutet nicht nur feuerwehrtechnisches Wissen, Brandschutz und Verkehrserziehung durchzuführen. Die Prägung eines Natur- und Umweltbewusstsein gehören ebenso dazu  wie Entwicklung eines Demokrotischen Gedanken, Förderung von Hilfsbereitschaft und der Nächstenliebe. So ist die Komplexität der Jugendarbeit heutzutage eine anspruchsvolle Aufgabe. Die Anforderungen an die Jugendgruppenleiter sind enorm, und fordern eine entsprechende Persönlichkeit, Ausbildung oder die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung. ().

**Ausblick**

2016 wird es für die Jugendfeuerwehr wieder ein spannendes und anstrengendes Jahr werden. Mit dem 40 jährigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr werden uns schöne Stunden und Tage bevor stehen.

Ein besonderer Dank gilt all den Unterstützern der Jugendfeuerwehr, Maschinisten, Eltern, und sonstigen Feuerwehrangehörigen welche uns das ganze Jahr zur Seite stehen.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

## Kinderfeuerwehr

Warum Kindergruppen in der Feuerwehr? Mit diesem Thema beschäftigte sich auch unsere Wehr seit einiger Zeit, da es mit der Nachwuchsgewinnung in der heutigen Zeit immer schwieriger wird. In vielen anderen Vereinen können Kinder schon viel früher mit machen. Daher ist bei vielen feuerwehrbegeisterten 10 jährigen die dann endlich in die Jugendfeuerwehr können, das Programm oftmals schon voll.

So wurde nach langem planen und vorbereiten die Idee jüngere Kinder im Alter von 6-9 Jahren in die Jugendfeuerwehr aufzunehmen umgesetzt.

Die Kinderfeuerwehr ist eine Untergruppe unserer Jugendfeuerwehr und wurde Mitte Oktober2014 gegründet. Beginnend, im kleinen Rahmen mit anfangs nur Kindern unserer Kameraden, sprach sich das neue Angebot schnell rum. Somit ist mit 9 Mädchen und 16 Jungs unsere Kapazität inzwischen erreicht. Maria Mallon, Hanna Sayer beide Erzieherinnen, Corinna Nopper Feuerwehrfrau und Felix Nopper Jugendfeuerwehrmann begleiten die Kinder spielerisch und pädagogisch bei dem Thema „Alles rund um die Feuerwehr“

Die Kinderfeuerwehr verfolgt darüber hinaus folgende Aufgaben und Ziele:
-Erziehung der Mitglieder zur nächsten Hilfe
- unter Einsatz der Brandschutzerziehung auf Gefahren aufmerksam machen
-richtiges Verhalten in Notsituationen, um sich und andere retten zu können.
-Förderung von Gruppen- und Teamfähigkeit
-Förderung sozialer Kompetenz

-Erreichen der Flämmle 1-4 Abzeichen und der Kinderflamme

Mitmachen können Kinder aus Bad Krozingen und den Teilorten, eine Mitgliedschaft im Förderverein ist Vorraussetzung. Dienstkleidung in Form eines T-Shirts und einer Fleece-Jacke wird gegen eine Pfandgebühr gestellt.

In den wöchentlichen Proben donnerstags von 16.45-18.00 Uhr die im Schulungsraum der Feuerwache Kernstadt stattfinden ist im letzten Jahr einiges zusammen erlebt und erarbeitet worden. So wurde eigens für die Kinderfeuerwehr ein Feuerwehrauto entworfen und von Andreas Imm in Form eines Aufsatzes für den Bollerwagen gebaut, das uns am Fasnachts- und Festumzug treu begleitet hat und auch in den Proben immer mal wieder gute dienste leistet.

Ende Februar besuchte uns Bürgermeister Volker Kieber , Markus Riesterer und zwei Damen von der örtlichen Presse die Kinderfeuerwehr um etwas Einblick in unsere Arbeit zubekommen.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

Mit großer Begeisterung nahmen wir am jährlichen Ortsputz der Stadt teil, es waren alle sehr erstaunt dass Müll einfach so weg geschmissen wird.

-

Darauf folgend wurde intensiv für das 1. Abzeichen Flämmle 1 geübt, da galt es zu wissen was die 4 Aufgaben der Feuerwehr sind, wo ruf ich im Notfall an?, die 4 W´s, Zielspritzen mit der Kübelspritze und die eigene Adresse kennen. Im Juni wurde die Gelegenheit genutzt als der Schulungsraum besetzt war einen Ausflug auf den Bad Krozinger Rebberg zu unternehmen, es wurde gegrillt und Spiele gespielt, alle hatten viel Spaß.

Am 22.07.2014 wurde von allen Kindern dann erfolgreich das Flämmle 1 abgelegt, welches feierlich beim Grillfest der JFW von Herrn Bürgermeister Volker Kieber überreicht wurde. Zu den Sommerferien beendete Hanna Sayer als Betreuerin aus zeitlichen Gründen leider ihren Dienst bei uns. Wir bedauern dies sehr und wünschen ihr alles Gute. Nach den großen Ferien standen die Vorbereitungen für den 3.10.2015 „Türen auf mit der Maus“ auf dem Programm. Die Kinderfeuerwehr beteiligte sich mit einer Bastelstraße an der Aktion. Am 04.10.2015 nahmen wir vollzählig am Festumzug zu unserem 150 Jährigen Jubiläum teil.

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

Pünktlich zu St. Martin waren unsere selbst gebastelten Laternen in Form eines Feuerwehrautos oder Feuerdrachen fertig. So konnten wir zusammen mit der Jugendfeuerwehr am St .Martinsumzug mitwirken.

Mitte Dezember wurde dann zur letzen Veranstaltung des Jahres geladen, unsere diesjährige Weihnachtsfeier fand am 17.12.2015 statt. Zusammen mit Eltern und Geschwistern wurden in den letzen Proben selbstgebackene Plätzchen gegessen, Kinderpunsch und Kaffee getrunken. Wer wollte durfte sich mit Bastel- und Experimentierangeboten die Zeit vertreiben. Zum Abschluss kam der Weihnachtsmann zu Besuch und brachte viele Geschenke. Mit dabei ein Loop-Schal extra für Kinderfeuerwehrkinderund für jeden einen kleinen grünen Drachen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle dem Cafe Mohrenköpfle und unserem Förderverein. Wir freuen uns auf ein schönes erlebnisreiches Jahr 2016 und dürfen Patricia Sumser als neue Betreuerin ab Januar begrüßen.

Corinna Nopper

Oberfeuerwehrfrau

Leiterin der Kinderfeuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Das Jahr 2015, ein Wetterrückblick

Wir haben unsere Wetterstation ausgelesen und möchten Ihnen hier einen kurzen Jahresrückblick zum Thema „Wetter“ vorstellen:

2015 kann man damit relativ schnell beschreiben: es war zu warm und zu trocken.

Gleich der erste Tag im Jahr bescherte die **tiefste Temperatur von -5,7°C**, kälter wurde es das ganze Jahr nicht mehr. Die Monate Januar und Februar waren dann im Schnitt zwar kühl, aber eben nicht winterlich. Ende März zog dann einer der letzten Winterstürme durch. Orkan Niklas zog über die Nordsee. Südbaden lag allerdings nicht mehr im großen Sturmfeld. Auf dem Feldberg wurden zwar Böen mit 152 km/h gemessen, in Bad Krozingen wurde an diesem Tag die **schnellste Windböe mit 70,8 km/h** gemessen, Schäden gab es keine zu beklagen.

Es folgte ein warmes und freundliches Frühjahr. Zwar gab es am 07. April noch einmal leichten Frost mit -0,6°C aber bereits am 15. April wurde der erste Sommertag registriert, die Temperatur stieg auf 26,8°C. Sommertage nennt man jene Tage, an denen die Temperatur über 25°C steigt. Am 12. Mai dann der erste Hitzetag (Temperaturen über 30°C) mit 30,2°C.

Am 13. Mai zog dann das erste heftige Unwetter durch; Sturmböen um die 65 km/h riefen die Feuerwehr auf den Plan, da an mehreren Stellen große Äste die Straßen blockierten. Hier hatte Bad Krozingen Glück im Unglück, denn das Zentrum des Unwetters traf Freiburg mit voller Wucht. Der Hagel dort richtete Schäden in Millionenhöhe an.

Im Juli nahm dann die Hitzewelle ihren Lauf. Es folgten Tagestemperaturen von weit über 30°C, und einige Tropennächte (Nächte in denen die Temperatur nicht unter 20°C sinkt) Das Wetter wurde zunehmend auch für die Feuerwehr markant, immer wieder mussten Vegetationsbrände gelöscht werden. Die Hitzewelle fand am 07. August ihren Höhepunkt, da wurden dann **38,3°C gemessen, höchste Temperatur des Jahres**. Innerhalb von Wohngebieten waren es sicher über 40°C. (durch Gebäude- und Straßenwärmerückstrahlung)

Der Herbst war meist golden, und knochentrocken. Dies zeigte, dass die Flüsse Möhlin und Neumagen bis zum 20. November trocken lagen. So eine lange Trockenzeit gab es noch nie zuvor. Am 20. November fiel dann auch **die größte Regenmenge, insgesamt 45 l/m²**. Hier zeigte sich dann das nächste Extrem: da im Einzugsgebiet der beiden Flüsse teilweise 80 l/m² fielen, stieg das Wasser von null auf 2-Jähriges Hochwasser. Die Feuerwehr musste an diesem Tag einige Regeneinläufe freilegen so wie die Unterführungen entlang des Neumagens sperren.

Dann kam der Winter, sagen wir so, er sollte kommen. Zwar kam am 23. November der erste Frost mit -1,8°C, aber das war es dann auch im Großen und Ganzen. Im

Dezember waren Temperaturen über 10°C fast jeden Tag abzulesen. Am 17. Dezember waren es dann 17,2°C, viel zu warm für Dezember.

Auch wenn es im November und Dezember etwas regnete, lag die **Gesamtregenmenge bei 667 l/m²** (2014 waren es 887 l/m², 2013 sogar 924 l/m²)

| | |
|---|---|
| Höchste Temperatur: | 38,3°C gemessen am 07. August um 16.10 Uhr |
| Niedrigste Temperatur: | -5,7°C gemessen am 01. Januar um 09.20 Uhr |
| Der meiste Regen: | 45,0 l/m² am 20. November |
| Gesamte Regenmenge 2015: | 667 Liter / m² |
| Die stärkste Windböe: | 70,8 km/h (Windstärke 8) am 31. März um 13.55 Uhr |
| Der letzte Frost im Frühling: | am 07. April 2015 mit -0,6°C |
| Der erste Frost dieses Winters: | am 23. November 2015 mit -1,8°C |

Ihr Christoph Sutter
Löschmeister

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Jahresbericht des Arbeitskreis TH

Freitag der 08.05. des Jahres 2015 war für die Feuerwehr Bad Krozingens von enormer Betriebsamkeit erfüllt. Nach einer an zwei Terminen durchgeführten, -sehr intensiven- vorbereitenden Ausbildung wurde an diesem Abend ab ca. 19:30 Uhr eine von unserem Arbeitskreis vorbereitete Großübung durchgeführt. Die sich am gewählten Übungsort, dem Ambringer Weg südlich der Bahnlinie der Untermünstertalbahn den anrückenden Kräften des DRK und der Feuerwehr darstellende Lage war schon beängstigend: Drei Verkehrsunfälle auf engstem Raum, in den Fahrzeugen eingeschlossene und um die „Unfallstelle“ herumirrende „verletzte Personen“! Größtes Übungsobjekt war dabei ein auf der Seite liegender Bus, der beim Eintreffen der Rettungskräfte auch noch eine deutliche Rauchentwicklung zeigte. 6 Fahrzeuge der FF Bad Krozingen mit 26 Übungsteilnehmern und 5 des Rettungsdienstes (23 Übungsteilnehmer) nahmen in der Folge die Aufgaben der Menschenrettung, Versorgung und der Brandbekämpfung wahr. Unter der Leitung des örtlichen Gesamtkommandanten Jürgen Bleile und des für den Einsatz des Rettungsdienstes verantwortlichen Leiter des Rettungsdienstes im KV Müllheim entwickelte sich ein Übungsszenario, dass, abgesehen Kleinigkeiten, eigentlich kaum realistischer hätte ablaufen können. Während der Rettungsmaßnahmen bildeten die angerückten Einsatzleitwagen beider Organisationen praktisch eine kleine gemeinsame „Vor-Ort- Leitstelle“, aus der heraus der laufende Einsatz koordiniert und überwacht werden konnte. Die im Rahmen der Alarmierung mit ausgerückte Sondereinsatzgruppe des DRK-Ortsverbandes Bad Krozingen errichtete eine Verletztensammelstelle: an der die, im Übrigen hervorragend geschminkten und ihre Rolle geradezu beängstigend gut spielenden, „Opfer“ zusammengeführt werden konnten. Für die anwesenden Zuschauer vielleicht nur schwer verständlich, aber in der Praxis (Transportkapazität des Rettungsdienstes..) unerlässlich nahm der Rettungsdienst eine klare Klassifizierung der „Opfer-Üb“ vor. Die Kategorien : Schwarz (Person gilt als Tot), Rot (schwerste, sofort Maßnahmen erfordernde Verletzungen), Gelb und Grün wurden vergeben und in eben dieser Reihenfolge abgearbeitet. Die sich bietende Übungslage erforderte die Klassifizierung Schwarz zum Glück nicht, aber 1 Schwerstverletzter („Rot“), 3 Mittelschwere Verletzungen( „Gelb“) und 10 Leichtverletzte(„Grün“) hielten die DRK-Kräfte ganz schön in Atem. Aufgabe der Feuerwehr: Rettung der Eingeschlossenen, Brandbekämpfung und Brandschutz an den „verunfallten“ Fahrzeugen. Insbesondere nach der Erledigung dieser feuerwehrtechnischen Primäraufgaben, die beispielsweise den Einsatz von schwerem hydraulischen Gerät, von Hebekissen und ähnlichem Material beinhalteten, kam es allenthalben zu einer bemerkenswert guten Zusammenarbeit beider Rettungsorganisationen. Reine DRK-, gemischte DRK und Feuerwehr-, oder

auch reine Feuerwehrteams arbeiteten Hand in Hand und füllten das in der Zwischenzeit errichtete Betreuungszelt des Roten Kreuzes. Kurz vor Übungsende entschloss man sich auf Seite des Rettungsdienstes, auch (zumindest als Übungsannahme) noch zusätzlich zwei Rettungshubschrauber und ein Transportmodul zur Einsatzstelle nachzufordern. In einer, an allen drei Übungsobjekten durchgeführten, ausführlichen Abschlussbesprechung kamen dann die Eindrücke der Gesamtleitung, sowie der die eingerichteten 3 Einsatzabschnitte Leitenden zur Sprache. Eine, auch nach Ansicht anwesender Medienvertreter(die Badische Zeitung berichtete beispielsweise in einem „Halbseiter“)sehr gut gelungene und, wie schon erwähnt, äußerst realitätsnahe Übung also!

Für den AK Technische Hilfe

Gebhard Felder

Oberlöschmeister

FF Bad Krozingen

# Jahressbericht der Presse- und Medienarbeiter (PUMA)

**„PUMA“-Spezial: Das 150. Jubiläum der FF Bad Krozingen im Spiegel der Öffentlichkeitsarbeit**

So gut wie Alle sich ausdrücklich auf das genannte Jubiläum beziehende Veranstaltungen wurden im Jahr 2015 durch das „PUMA- Team“ begleitet und in der ein oder anderen Form auch der breiteren Öffentlichkeit vorgestellt. Sei es in den Printmedien, sei es ebenso, oder ausschließlich, im Internet, an Berichten über die „Festaktivitäten“ herrschte wahrhaft kein Mangel. Beginnend sehr früh im Jahr mit einem Eröffnungsartikel, in dem die vorgesehenen Veranstaltungstermine vorgestellt wurden und einer vierteiligen Artikelserie zur Geschichte der Kernstadtwehr in der „Stadtzeitung“ sowie in „Hallo Bad Krozingen“, erfolgte über praktisch jedes wichtige „Event“ eine ausführliche Berichterstattung. Um einige Beispiele zu nennen:

„Ausbildung einmal als Festveranstaltung“ (Feuerwehrsymposium am 11.04.), „Große Ehrungen vergeben..“ (Festakt zum Jubiläum am 16.05.), „Voll durch´s Feuer..“ (Kabarettveranstaltung am 15.08. – in diesem Fall nur im Internet erschienen) sowie drei Artikel im Zusammenhang mit den „Highlights“ im Oktober (Tag der offenen Tür/Festzug): „ Höchst erwünschte Gäste“(Besuch der Feuerwehrdelegation aus Greoux-les-Bains), „ Tag der offenen Tür“ und „ Herrliches Wetter“ (zum Festumzug am 04.10.)

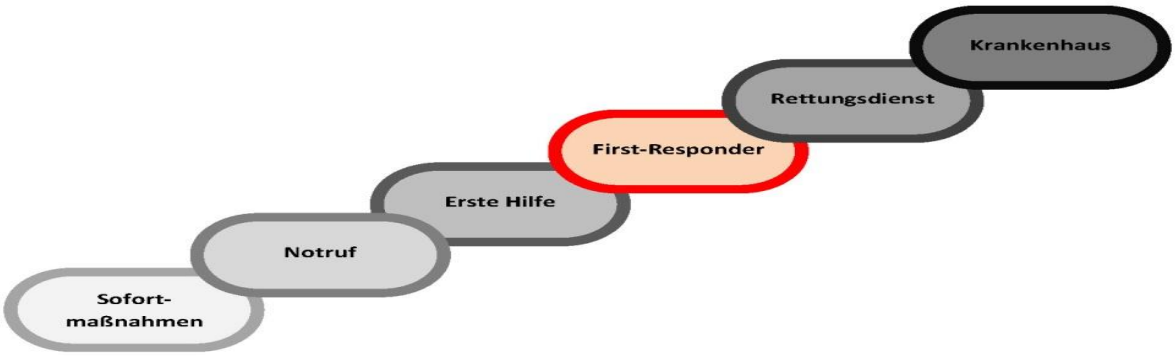
Aber auch die „kleineren“ Anlässe, wie Abteilungsversammlungen, Fahrzeugweihen und die Weihe des „runderneuerten“ Gerätehauses der Abteilung Biengen spiegelten sich in den Aktivitäten der Öffentlichkeitarbeiter. Alle diese Termine waren ja, den ausdrücklichen Willen der Wehrführung widerspiegelnd, „eine einzige, vereinigte“ Gesamtwehr darzustellen, dem Festprogramm zugeordnet.

Vor diesem Hintergrund mag es Niemanden verwundern, dass in der Zusammenschau ein Konvolut von mehreren Dutzend Seiten entstanden ist, die alle unter dem im Frühling lancierten Logo zum „150. Jubiläum FF Bad Krozingen in dieser oder jener Form ihren Weg in die Öffentlichkeit fanden. Eine- wie sagt man so schön:-„Heidenarbeit“, die da zu leisten war, deren ihre Öffentlichkeitsarbeiter sich gerne unterzogen.

Gerhard Herzog
Hauptlöschmeister

# Bericht der First Responder-Gruppe

Nach der Indienststellung der First-Responder Gruppe im Februar 2013 konnte sich die Gruppe weiter stabilisieren und wird immer mehr zu einem festen Bestandteil der Rettungskette in Bad Krozingen.



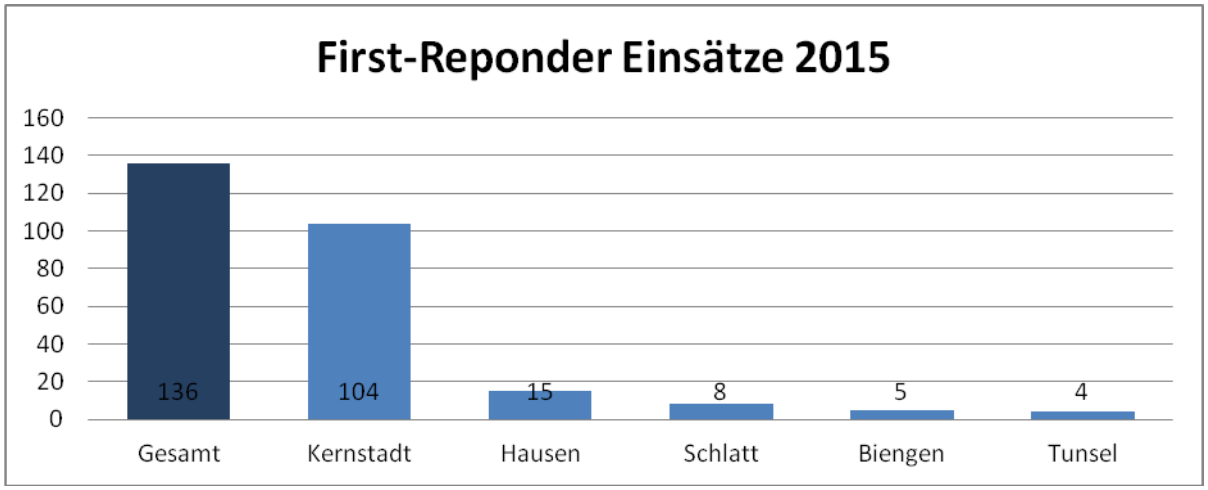

Nach anfänglicher Skepsis durch den öffentlichen Rettungsdienst und die örtlich Bereitschaft des DRK hat sich die Gruppe immer mehr etabliert. Die Einsatzzahlen aus den vergangenen Jahren bestätigen dies, somit konnte die Sinnhaftigkeit der First-Responder Gruppe erwiesen werden. Die Zusammenarbeit mit den Hilfsorganisationen erfolgt meist reibungslos, auf einer sachlichen und freundlichen Ebene.

Im Ortsteile Tunsel konnte Joachim Eisele und in Schlatt Sebastian Schmitt als Mitglieder für die First-Responder-Gruppe gewonnen werden. Somit stehen die organisierten Erst-Helfer im gesamten Stadtgebiet von Bad Krozingen zur Verfügung.

Derzeit besteht die Gruppe aus 16 Mitgliedern

| | |
|---|---|
| Angst, Sebastian (Kernstadt) | Nopper, Corinna (Kernstadt) |
| Eckert, Florian (Kernstadt) | Voeckler, Matthias (Hausen) |
| Eisele, Joachim (Tunsel) | Schlegel, Sigfried (Hausen) |
| Faller, Johannes (Kernstadt) | Schlöffel, Gunther (Biengen) |
| Geiler, Stefan (Kernstadt) | Schmidt, Sebastian (Schlatt) |
| Graf-Weigl, Björn (Biengen) | Seidl, Philipp (Kernstadt) |
| Meier, Alexander (Kernstadt) | Soldat, Daniela (Kernstadt) |
| Meutzner, Frederik (Hausen) | |

2015 wurden die First-Responderzu insgesamt 136 Einsätzen gerufen.

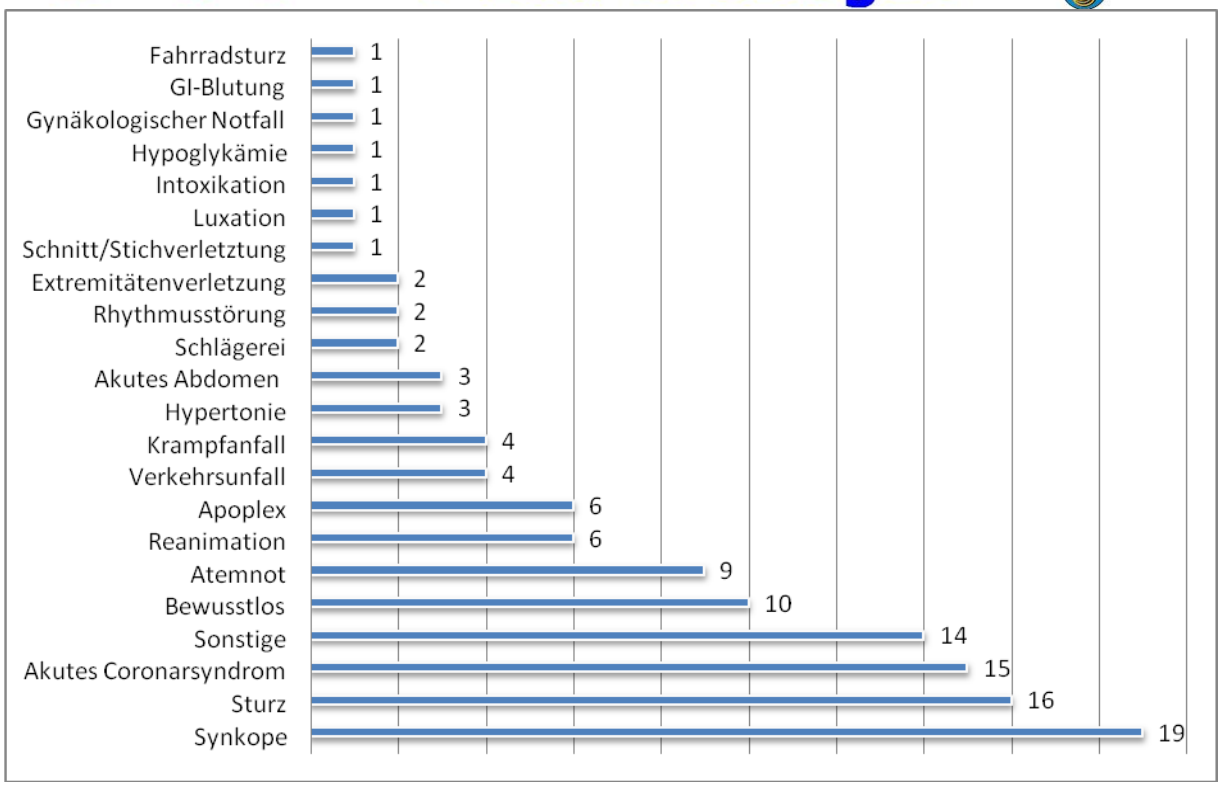



Durchschnittlich lagen die Eintreffzeiten in denen der First- Responder vor dem regulären Rettungsdienst an der Einsatzstelle eintraf bei 8 Minuten. Hierbei ist die besonders gute Ortskenntnis ein Vorteil. Die kurzen Wege durch die räumliche Nähe ermöglichen es dem First Responder sehr schnell am Ort des Geschehens zu sein. Somit können lebensnotwendige Maßnahmen noch vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes eingeleitet werden und das therapiefreie Intervall deutlich verkürzt werden.

Einsatzhäufigkeit anhand der verschiedenen Einsatzstichwort

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN




Die First-Responder Gruppe hat sich im vergangenen Jahr zu 8 Trainingseinheiten getroffen. Immer wieder wurden verschiedene Fallbeispiele trainiert. Die Szenarien richteten sich nach den Vorgaben der Sanitätsausbildung. Knochenbrüche, Reanimation, Herzinfarkt, Schlaganfall und viele mehr. Die umfangreichen Themen fordern eine ständige Fort- und Weiterbildungsbereitschaft.Diese Ausbildungseinheiten und Einsätz sind für die Mitglieder der Gruppe eine zusätzliche Leistung welche erbracht wird und über das normale Wissensspekltrum des Feuerwehrangehörigen hinaus geht.

Diese Dienstleistung am Bürger von Bad Krozingen ist eine Leistung welche die Mitglieder der Gruppe rein ehrenamtlich erbringen.

Der First-Responder Einheit wurde durch die Firma Physio Control, für eine Testphase von 6 Wochen,ein Thoraxkompressions-System (LUCAS) zur Verfügung gestellt.

Wenn das Herz plötzlich aufhört zu schlagen, sind effektive und kontinuierliche Thoraxkompressionen erforderlich. Der Blutkreislauf muss solange aufrechterhalten werden bis die Herzfunktion des Patienten wiederhergestellt ist. Da die Herzdruckmassage durch einen Menschen immer unterschiedlich ist und die Effektivität, durch schwindende Kräfte, bei langanhaltenden Reanimationen nicht ausreichend ist, wurde dieses mechanische Thoraxkompressionsgerät entwickelt.Es führt eine effektive und kontinuierliche

Thoraxkompressionen bei Patienten mit Herzstillstand durch.

Nach dem sich immer mehr organisierte Erst-Helfer Gruppen Land auf Land ab entwickelt haben wurde auch von Gesetztes Wegen her auf diese Tatsache reagiert. 2015 wurde eine Änderung des bisherigen Rettungsdienstgesetzes auf den Weg gebracht, Diese Änderung wird unteranderem die Helfer vor Ort Systeme beinhalten.

Für das Jahr 2016 wird die Rettungsmittelvorhaltung im Bereich Bad Krozingen und Umland erweitert. Man kann also gespannt sein wie sich dies in Zukunft auswirkt.

Wir danken all unseren Unterstützern.

Stefan Geiler

Leiter First-Responder

## Bericht des Notfallseelsorgers

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,
das Jahr 2015 war aus Sicht der Feuerwehrseelsorger, Gott sei Dank, ein eher ruhiges Jahr mit nur wenigen Einsätzen.

Aber schließlich ist Feuerwehrseelsorge keine Frage der Quantität, sondern vielmehr der Qualität, denn die Einsätze waren für einige Feuerwehrleute und auch Privatpersonen überaus dramatisch und belastend.

So wurde ich im September, nach einem Verkehrsunfall auf der BAB 5 bei Neuenburg, zur Betreuung der eingesetzten, Feuerwehrleute gerufen. Die Kollision war in Art und Tragik so heftig, dass auch die Feuerwehrseelsorger aus Müllheim und der Notfallnachsorgedienst des DRK Müllheim alarmiert wurden.

Bei dem besagten Unfall kamen ein Ersthelfer, ein Kind und dessen Vater ums Leben. Ein weiteres Kind konnte mit schwersten und lebensgefährlichen Verletzungen aus dem völlig zerstörten Wrack gerettet werden. Es konnte Dank den Rettern und Ärzten überleben.

In mehreren intensiven, stabilisierenden Einzelbetreuungen und einer gemeinsamen Einsatzkurzbesprechung unmittelbar nach dem Einsatz, bekamen die Kameradinnen und Kameraden die notwendige psychologische Unterstützung. In der darauf folgenden Woche, fand eine weitere strukturierte Einsatznachbesprechung statt. Auch dort waren noch verschiedene

Einzelgespräche erforderlich. Aber nicht nur in der Feuerwehr, auch beim DRK und der Verkehrspolizei wurden Einsatznachbesprechungen mit psychologisch ausgebildeten Fachkräften durchgeführt.

Ein weiterer Einsatz betraf die Betreuung eines Lokführers und von Angehörigen nach einem Todesfall am Bahngleis.

Auch dieses Jahr kam die Weiterbildung der Feuerwehrseelsorger nicht zu kurz. Der Bundeskongress in Köln bot wieder ein breites Spektrum an Workshops und Vorträgen. Diesmal stand das Thema "Formen und Folgen von Gewalt" im Mittelpunkt. Gewaltsamer Tod ( Mord, Unfall )oder Gewalt gegen die psychische und körperliche Gesundheit, brauchen spezielle Strategien in der Betreuung.

In einem weiteren Betätigungsfeld, bieten Roland Eckinger und ich den Kameradinnen und Kameraden unserer, sowie den umliegenden Wehren einen Vortrag über "Physische und psychische Belastungen im Einsatz" an. Dieser ist anhand den auf Kreisebene vor kurzem festgelegten Standards ausgearbeitet und zeigt auf, wie Belastungen im Einsatz vorgebeugt und bei Bedarf entgegengewirkt werden kann.

Bei Interesse an einem solchen Vortrag, können über Roland oder mich Termine vereinbart werden.

Ich wünsche allen Kameradinnen und Kameraden ein gesundes und glückliches Jahr 2016, mit wenigen und nicht belastenden Einsätzen.

Viele herzliche Grüße,

euer Heinz Gutgsell

**Notfallseelsorger**

# Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

## Aktivitäten 2015:

- 12.11.14 - Mitgliederversammlung
- 15.01.15 – Vorstandssitzung:
  Aktivitäten 150. Jubiläum – Happy End Figurentheater
- 05.03.15 – Figurentheater spielt für die Kinderfeuerwehr / Eintrittsgelder
- ab April 2015: Sponsoren-Akquise für Jubiläumsveranstaltungen
  -> 17 neue Mitglieder / 27 Einzelspenden
- 11.04.15 – Symposium – Banner / Werbetransparent
- 20.04.15 – Vorstandssitzung: Sponsorensuche – Diskussion Anschaffung Tablet f. Drohne
- Erstellen eines Fördervereins-Logos aus Vorlagen v. Hr. Bögle (siehe oben)
- Beschaffungen: Werbebanner & Fahnen für FZ-Weihe ELW&WL, Gala-Veranstaltung, Umzug, Geldkassetten für Bonausgabe / Bewirtung
- 13.06.15: Fahrzeugweihe im Kems
- Juni - Juli 2015: Restaurierung historische Handdruckspritze
- 11.07.15: LAZ-Wettkämpfe
- 19.07.15: Historischer Spritzenwettbewerb beim Lichterfest
- Juli 2015: Altkleidercontainer-Aufstellung im FW-Look:
  Rücksprache und Kommunikation mit Hauptamt / Verwaltung: Zuweisung von 3 Standorten
- 02.10.15: Mausöffner-Tag
- 03.10.15: Fest-Umzug
- 22.10.15 – Vorstandssitzung:
  Diskussion über satzungskonforme Zuwendungen
  Weihnachtsüberraschung f. Kinder- und Jugend-FW
- Anschaffungen Okt. 2015:
  288 Kaffee-Tassen als Give-Aways (Gastgeschenke)
  100 Buffs (Halsschläuche) für die JFW

FEUERWEHR IN DER PRAXIS

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Feuerwehr Förderverein 2015

**„Unterstützung für die Helfer!"**
– Der Förderverein sucht (ständig) neue Mitglieder.

Jeder, egal ob Privat- oder Einzelperson, Firma, Unternehmen oder Institution kann Mitglied im Förderverein werden.

Ansprechpartner sind Volker Schmitt, Siggi Schlegel oder jedes andere Vereinsmitglied.

Führungskräfte der Feuerwehr pflegen einen engen Kontakt zum Förderverein und kümmern sich gerne um die Weiterleitung eines Spenden- oder Beitrittswunsches.

Grundsätzlich besteht neben einer **Mitgliedschaft** auch die Möglichkeit einer Zuwendung durch eine einmalige **Geld- oder Sachspende**.

Spenden an unseren gemeinnützigen Verein können steuerlich geltend gemacht werden.

## Jahresbericht der Ausbildungsgruppe

Die Ausbildung erfolgt direkt im Anschluss an den Grundlehrgang zum Truppmann und wird im Rahmen des Lernzielkataloges der Landesfeuerwehrschule in Verbindung mit den einschlägigen Unterrichtsheften durchgeführt. Ziel der Ausbilder ist es jedoch, zusätzlich Einsatzübungen und Szenarien darzustellen, die im normalen Übungsbetrieb nicht oder nur sehr selten durchgeführt werden können.

Neben den üblichen Ausbildungsthemen wie Erste Hilfe oder Technische Hilfeleistung wurden im Berichtszeitraum auch die Bereiche Löschangriff in der Staffel und der Gruppe vertieft. Im Bereich der technischen Hilfeleistungen lagen die Schwerpunkte bei Knoten und Stichen und den nicht

motorbetriebenen Geräten der einfachen technischen Hilfeleistung. Auch Knobelaufgaben kamen nicht zu kurz.

Im Berichtsjahr wurde die Zusammenarbeit mit den Ausbildungsgruppen der Feuerwehren Münstertal und Ehrenkirchen vertieft. Die Ausbildungsstunden und Inhalte wurden vereinheitlicht und gemeinsame Übungen zum Abschluss eines jeden Unterrichtsblocks absolviert.

Im Frühjahr wurde im Rahmen einer Stationsausbildung der Schwerpunkt auf Ziehen und Halten gesetzt. Auf dem Bauhof, umliegendem Gelände und dem Hof der Feuerwache wurden für die Teilnehmer Szenarien entwickelt, welche von diesen abzuarbeiten waren. Insbesondere die Arbeit mit dem Mehrzweckzug war hier gefragt.

Im Sommer fand eine große Übung im Münstertal statt, bei der es um die Förderung über lange Wegstrecken ging.

Die Jahresabschlussübung an einem Abrisshaus in Ehrenstetten forderte gerade den Atemschutzträgern alles ab.

Ziel dieser Übungen ist es, auch mit Fahrzeugen der Abteilungen oder der auswärtigen entsendenden Wehren die gestellten Aufgaben bewältigen zu können ohne auf Spezialfahzeuge zurückgreifen zu können.

Andreas Kepper
Leiter der Ausbildungsgruppe

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

# Homepage der Feuerwehr Bad Krozingen

Ein großer Bereich der Presse- und Medienarbeit ist heutzutage das Internet.
Dies nimmt sich die Feuerwehr Bad Krozingen sehr zu Herzen und so kann man unter der Webadresse

www.ff-bk.de

viele Informationen zeitnah über die Gesamtwehr Bad Krozingen erfahren.

Wie gewohnt kann sich der Bürger und Feuerwehrkameraden über Informationen, Neuerungen und natürlich über die rund 200 Einsätze im Jahr informieren.

Wie fast jedes Jahr konnten wir auch 2015 rund **50.000 Besucher** zählen!

Über Ihren Besuch und einen Gästebucheintrag würden wir uns freuen.

Daniel Seidl
Webmaster

Freiwillige Feuerwehr Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

Feuerwehrzweckverband Südlicher Breisgau

## Jahresbericht 2015

Der Feuerwehrzweckverband hat 2013 seinen Betrieb aufgenommen. Der Verband bietet als eine seiner Hauptaufgaben die Prüftätigkeiten der Feuerwehreinsatzgeräte an. Die geprüften Gerätschaften werden über Barcode inventarisiert und die Prüfung über die EDV dokumentiert. Der Verband bietet weiter für alle Feuerwehren im Unterstützungsbereich die zentrale Schlauchwerkstatt an, für die Mitgliedsfeuerwehren wurde zusätzlich ein Schlauchpool eingerichtet. Weiter gibt es für die Mitgliedsfeuerwehren eine zentrale Kleiderkammer.

| Bereich | Anzahl Prüfungen |
|---|---|
| Rettungsgeräte | 103 |
| Schlauchwerkstatt | 2746 |
| Einsatzmittel | 2077 |
| Atemschutzwerkstatt | 1379 |
| Flaschenfüllungen Atemschutz | 440 |
| Kleidung reinigen und prüfen | 582 |

Freiwillige Feuerwehr
Bad Krozingen

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD KROZINGEN

Danke an alle Kameradinnen und Kameraden für geleistete, ehrenamtliche Arbeit

Danke an alle Arbeitgeber, für die Freistellung der Kameradinnen und Kameraden bei den zahlreichen Einsätzen, Aus- und Fortbildungen

Ein Dank gilt dem Universitäts-Herz-Zentrum Bad Krozingen-Freiburg für die Unterstützung beim Druck dieses Jahresberichtes.